**Kehrwoche**

Jens Ludwig

Ist doch mir egal, sagte er, als sein Nachbar sich wegen der lauten Musik bei ihm beschwerte. Was geht mich das an, sagte er, als ihn ein Mann, dessen Auto streikte, um Starhilfe bat. Da kann doch ich nichts machen, sagte er gern, wenn ihn jemand auf der Straße bei einer Unterschriftensammlung ansprach. Dann sagte er es besonders laut. Er wollte, dass alle hörten, was außer ihm keiner aussprach. Mein Gott, sagte er auch manchmal und dehnte das Mein unsagbar lange, was dann so viel bedeutete wie: Das ist doch kein Grund sich aufzuregen. Nur kürzer war es. Nicht so oft, aber besonders gerne, wenn er allein vor den Fernsehnachrichten saß, sagte er: Das sollen die mal selber machen. Manchmal musste er auch hinstehen, wie neulich eben, als ihn ein total verlumpter und verlauster Kerl gleich mehrfach auf der Straße mit Haste-mal-n-Euro ansprach. Dein Euro geht mir am Arsch vorbei, war nötig, um es dem klarzumachen. Manchmal genügte auch, einfach die Wohnungstüre geschlossen zu halten. Den Türspion hatte er auf eigene Rechnung einbauen lassen. Wer in einer Uniform durch das Kreisrund zu erblicken war, ob Heilsarmee, die Feuerwehr oder das Rote Kreuz blieb draußen. Er wartete dann eine Weile, bis die aus seiner Gegend verschwunden waren. Dann ging er hinaus. Zum Einkaufen, solange es noch hell war. Als sich die Zeitungen vor seiner Wohnungstüre stapelten, wurden sie vom Mieter aus dem Parterre kurzerhand und ordnungsgemäß im Papiercontainer entsorgt. Dabei kehrte auch das Untere wieder nach oben. Dort stand: 62-jähriger Rentner beim Einkaufen überfallen. Passanten schauen zu.

Kehrwoche von [Jens Ludwig](http://www.teachsam.de) ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz](http://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0/deed.de).Beruht auf dem Werk unter <http://www.teachsam.de/deutsch/d_literatur/d_aut/jelu/jelu_txt_4.htm>..

(aus: Jens Ludwig, Geschichten kommen immer zurück. Erzählungen, erstveröffentlicht Konstanz: [www.teachsam.de](http://www.teachsam.de) , 2011)

**Arbeitsanregungen zur Textinterpretation**

1. Geben Sie den Inhalt des Textes in Form einer Inhaltsangabe wieder.
2. Arbeiten Sie heraus, in welcher Situation sich der Mann befindet und wie er damit umgeht..
3. Zeigen Sie, mit welchen erzähltechnischen und sprachlichen Mitteln der Autor seine Geschichte gestaltet. Bestimmen Sie die Textsorte.